

Vorsicht: Falschdeklaration Xanax Tablette

Logo	XANAX
Gewicht	274.4 mg
Grösse	15.1 x 5.1 mm
Dicke	3.0 mm
Bruchrille	ja
Farbe	weiss
Inhaltsstoffe	Etizolam (Nur qualitativ analysierbar) Koffein (Nur qualitativ analysierbar)
Getestet in	Zürich (DIZ), 22. November 2019



Risikoeinschätzung

Diese im Internet als Xanax verkaufte Tablette enthielt nicht das zu erwartende Benzodiazepin Alprazolam, sondern Etizolam. Etizolam gehört, wie auch Alprazolam, zur Stoffgruppe der Benzodiazepine. Benzodiazepine sind Arzneistoffe mit angstlösenden, krampflösenden, beruhigenden und schlaffördernden Eigenschaften. Sie werden unter anderem gegen Angst-, Erregungs- und Spannungszustände, Schlafstörungen und Epilepsie eingesetzt. Benzodiazepine haben ein hohes Abhängigkeitspotential! Etizolam ist betreffend Wirkungsstärke etwa halb so potent wie Alprazolam.

Zusätzlich enthielt diese Tablette Koffein. Aufgrund des Vorhandenseins von zwei psychoaktiven Substanzen (upper und downer) birgt dies ein zusätzliches gesundheitliches Risiko. Diese Kombination kann zu einer Belastung des Herz-Kreislauf-Systems führen.

Auch bei Medikamenten kann es zu Falschdeklarationen kommen. Wir raten davon ab Medikamente im Internet zu kaufen und ohne ärztliche Verschreibung zu konsumieren!

Infos zu Etizolam

Dosierung: 0.5-1 mg leichte Wirkung, 1-2 mg mittlere Wirkung, 2-4 mg starke Wirkung

Wirkungseintritt / Wirkdauer: nach ca. 30-45 Min. / ca. 10-20 Std.

Wirkung: Schlaffördernd, beruhigend, angstlösend, muskelentspannend, dämpfend, leicht euphorisierend und krampflösend

Nebenwirkungen: Mögliche Nebenwirkungen beim Konsum von Etizolam sind motorische Schwierigkeiten, Schwindel, Blackouts / Gedächtnisverlust (in hohen Dosen), Gefühlslosigkeit, Müdigkeit, Gereiztheit, Kopfschmerzen, Aggressionen, Schlaflosigkeit. Bei Epileptikern kann es zu Krampfanfällen führen.

Beim Mischen mit anderen dämpfenden Substanzen (Alkohol, GHB/GBL, Opioiden usw.) kann es zu gefährlichen Wechselwirkungen (die Wirkung wird verstärkt) kommen und es besteht die Gefahr einer Atemlähmung! Zudem kann es zu einer Blutdrucksenkung kommen. Dies gilt auch bei einem Mischkonsum mit stimulierenden Substanzen (Kokain, Amphetamin usw.). Der Körper ist einer hohen Belastung ausgesetzt, was zu einem Kreislaufkollaps führen kann.

Safer Use Regeln

- Falls du keine Möglichkeit hast Substanzen analysieren zu lassen, teste zuerst maximal eine Drittel Tablette an, da auf dem Schwarzmarkt immer wieder Falschdeklarationen im Umlauf sein können.
- Warte nach der Einnahme 2 Stunden, da immer wieder auch Tabletten mit unerwarteten Wirkstoffen im Umlauf sind, welche einen späteren Wirkungseintritt haben können.